

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 20

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. IV.

ZÜRICH, den 19. Mai 1876.

N^o 20.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen und Reclamationen sind an die Redaction zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonniert bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonniert bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

INHALT: — Fortschritte im Eisenbahnbau, von Ingenieur Vojáček. — Des moyens d'améliorer l'utilisation de la vapeur dans les machines locomotives, par A. Mallet. — Die Schweizerische Ausstellung in Philadelphia. Architectur. J. J. Stehlin, Architect. Das Bernoullianum in Basel. — Bundesgesetz betreffend die eidgenössische Oberaufsicht über die Forstpolizei im Hochgebirge, vom März 1874. — Etat des travaux du grand tunnel du Gothard au 30 Avril 1876. — Die Politik des Gotthardvertrages. — J. F. Charrière. — Ernennung von D. Collado zum correspondirenden Mitgliede der französischen Academie. — Electricische Bremsen. — Zahnradbahn im Höllenthal. — Stand der Arbeiten an der Eisenbahn Lausanne-Ouchy. — Literatur: Die maschinellen Arbeiten zur Durchbohrung des Gotthardtunnels. — Kleinere Mittheilungen. — Eisenpreise in England. — Stellenvermittlung. — Einnahmen der Schweizerischen Eisenbahnen vom Monat März. — Annoncen.

Bauausschreibung.

Ueber die Correction der Strasse II. Classe im Grien bei U. Lunnern, Zufahrtsstrasse zur neuen Reussbrücke, in einer Länge von ca. 1400', bestehend in Erd- und Maurerarbeit, wird hiemit von unterzeichnetem Gemeinderath freie Concurrenz eröffnet. Plan, Vorausmass und Bauvorschrift liegen auf der Gemeinderathskanzlei zur Einsicht offen. Uebernahmsofferten sind bis spätestens den 22. d. Mts. dem Gemeinderath Obfelden schriftlich einzureichen.

Obfelden, den 10. Mai 1876.
(1350) **Der Gemeinderath.**

Die Firma Scheller & Berchtold in Liquidation, bringt Montags den 29. Mai a. c., Abends 4 Uhr, in der Krone dahier ihr grösstentheils mit neuen Maschinen versehenes Etablissement: **Mechanische Werkstätte, Giesserei, Kesselschmiede und Schreinerei,**

nebst Werkzeugen, Modellen und Zeichnungen auf öffentliche Steigerung.

Die äusserst günstige Lage in der Nähe Zürichs, am See und an der Seestrasse, ganz nahe bei den Eisenbahn- und Dampfschiff-Stationen Oberrieden und Thalweil, sowie der gute Stand der Objecte empfehlen sich von selbst. (1349)

Die Gantbedingungen liegen bei unterzeichneter Stelle und bei den Eigenthümern zur Einsicht offen. Für Besichtigung belieben sich die Käufer an Letztere zu wenden.

Es findet nur eine Steigerung statt. Thalweil, den 6. Mai 1876.

Die Gantbeamtung.

Stelle-Gesuch.

Ein Ingenieur, durchaus im Eisenbahnbau und Hochbau erfahren, tüchtiger Geometer, mit Erd- und Felsarbeit betraut, sucht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst selbstständige Stellung. Gefl. Offerten sub. X. 1347 an die Expedition dieses Blattes erbeten. (1347)

Gesucht.

In ein Cement- und Cementröhren-Fabricationsgeschäft einen soliden, thätigen Mann, als **Geschäftsführer**. Französische Sprache erwünscht, doch nicht unbedingt nothwendig. Gefl. Offerten unter Chiffre O. F. 1353 befördert die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“, Zürich. (1353)

Siederohr - Dichtmaschinen

zum Einziehen der Locomotiv-, Locomobil- und Kesselrohre. **Preise bedeutend reducirt.** Alle Dimensionen vorrätig. Siederohr-Abschneider, Rohrbürsten, Universal-Rohr-Werkzeuge, Siederohre in allen Dimensionen prompt und billig. (1351)

Ad. Pollak.

amerikanische Agentie, Wien, Stadt, Bräunerstrasse Nr. 5.

Ein Ingenieur.

mit 12jähriger Praxis, besonders bei Eisenbahnen, sucht Stellung in einem Baugeschäft oder bei einem industriellen Unternehmen als Beamter oder Disponent. Gefl. Offerten sub. Chiffre W. 1348 an die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“ in Zürich. (1348)

Allgemeiner Submissions-Anzeiger

mit Beilage: (1250) Wochenblatt für den deutschen Holzhandel

erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mitteldeutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgeschriebenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonn.-Preis für die Schweiz 6 1/2 Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Kurze leicht fassliche Anleitung zur gründlichen

Erlernung des Skat-Spiels.

Herausgegeben vom Skat-Club Nullo. Vierte Auflage. Preis geheftet 80 Pf.

Zu beziehen von Gustav Elkan's Buchhandlung in Harburg und durch alle Buchhandlungen. (1155)

Zu verkaufen:

In der Nähe von Basel (Zollvereinsgebiet) eine (1340)

Wasserkraft

von 40–50 Pferden, mit den nöthigen Turbinen, Fabrikgebäulichkeiten, Arbeiterwohnungen und circa 3 Morgen Mattland. Das Ganze arrondirt mit einem Flächengehalt von circa 6 Morgen. Zahlungsbedingungen günstig.

Offerten unter Chiffre O1340F befördert die Annoncen-Expedition der „Eisenbahn“, Marktgasse 14, Zürich.

Internationales PATENT
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.
Civil-Ingenieure.
und technisches Bureau. Befolgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Constructive Ausführung von Ideen, resp. noch unreifen Erfindungen. Uebernahme von Entwürfen baulicher und gewerblicher Anlagen jeder Art. Beschaffung von vollständigen Fabrikeinrichtungen, Maschinen, Apparaten, Werkzeugen etc. Specialität: Bau-Einrichtung von Mühlen und Breunereien. — Prospekte gratis u. franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Berlin SW., Kochstr. 2. (1332)

Maschinen- Treibriemen

in Breiten von 25 ^m/_m bis 180 ^m/_m vorrätig. (1234)

Technisches

Gummiwaaren-Lager

A. Bodong,

Klingenthalstrasse 86, Basel.

SEULE MAISON SPECIALE COFFRES - FORTS

H. HOORICKX

77, rue de Laeken, Bruxelles, 77.

Lederne Maschinen-Riemen.

Preisgekrönt in London, Hamburg, Cöln, Stettin, und von dem königl. Ackerbauverein in Bury St. Edmunds, Altona u. s. w. **Schläuche und Feuerreimer.** Fabricirt von

WEBB AND SON,

COMBS TANNERY, STOWMARKET, (1226) ENGLAND.

Preiscurante auf Verlangen.

I. STEIB,**Cassenfabrikant.**

in Basel, empfiehlt sein reichhaltiges Lager in feuerfesten Geld-, Bücher- und Documenten-Cassen, worunter als Novität eine Sorte Pultcassen. Bestellungen werden prompt und schnellstens ausgeführt und auf Verlangen Tarife zugesandt. (1314)

Locomobile und Pumpen,

Dampfmaschinen und Kessel jeder Grösse und Construction, Centrifugal-Pumpen, sowie alle Arten eiserner Brunnen-, Schöpf-, Saug- und Druck-Pumpen, Schacht- und Speise-Pumpen, kleine Feuer-Spritzen liefert ab Lager oder mit kürzester Lieferfrist (1259)

F. E. Schoch in Zürich.



F. Kahle & Sohn,

Potsdam,

Hof-Zinkguss-

Waaren - Fabrik

empfehl

Statuen, Candelaber,

Bau-Ornamente, Fon-

tainen etc.

Musterhefte & Preis-

Courante liegen zur

Uebersendung bereit.

Zugjalousien

Bretterstoren und Holzrollladen in vorzüglicher Construction liefert mit Garantie die mechanische Schreinerei Gebrüder Baumli, Kriens, Ct. Luzern. (1332)

Kautschukwaaren

jeglicher Art für technische und chirurgische Zwecke empfiehlt zu geneigter Abnahme unter Zusicherung billigster Preise und Prima Qualitäten

G. H. Wunderli,

(1337) unterm Schneggen Fabrik-Dépôt Metzeler & Co. München.

Telegraphenpapierrollen

liefert als Specialität in vorzüglichster Qualität und Beschaffenheit die Papierfabrik von (1146)

C. & H. Milchsack

in Hedwigsthal bei Puderbach (Rheinpreussen.)

Engros-Abnehmern

machen wir für Leder-Treibriemen bei billigsten Preisen vortheilhafte Bedingungen. (1343)

L. Stark & Co., Mainz.

Maschinenleder- u. Treibriemen-Fabrik